
Über 350 klassische Fahrzeuge in Baden-Baden

Über 350 historische Fahrzeuge aus dem In- und Ausland werden zum 46. Internationalen Oldtimer-Meeting in Baden-Baden (7.–9.7.) präsentiert. Sie weisen die Veranstaltung als eines der bedeutendsten Klassiker-Treffen in Deutschland aus. Der Automobilclub von Deutschland (AvD) und der Badische Automobilclub im AvD (BAC) loben dabei drei Preise für den „Concours d'Élégance automobile“ aus.

Beim vom AvD gestifteten Publikumspreis können die Besucher für ihren persönlichen Lieblingsoldtimer abstimmen. Egal ob schönster, originalster, sympathischster oder skurrilster Oldtimer, zum Sieger wird derjenige Klassiker gekürt, der die meisten Stimmen erhält. Beim „Grand Prix Badischer Automobilclub“ kürt eine Fachjury den schönsten Oldtimer aus den Badener Landen. Fahrzeug mit Stuttgarter Kennzeichen, aus Landau, Ulm oder München stehen dabei nicht zur Wahl. Zur Prämierung mit dem Pokal „Grand Prix AvD“ begutachten die Experten dann alle angemeldeten Fahrzeuge hinsichtlich ihres Erhaltungszustands, ihrer Originalität sowie der fachlichen Restaurierung.

Auf dem gemeinsamen Stand von AvD und BAC im Kurpark des weltbekannten Heilbads dient ein VW Käfer Cabriolet der Baureihe 1302 aus dem Jahr 1971 als Blickfang. Außerdem können Besucher an einem hochwertigen Simulator mit einem klassischen Rennwagen über eine Rennstrecke fahren. Zudem wirbt der Automobilclub von Deutschland für die AvD-Histo-Tour, die vom 9. bis 11. August von Bonn aus durch Eifel und Ardennen sowie über vier Grand-Prix-Strecken mit Gleichmäßigkeitswertungen führt. Gleich im Anschluss daran findet am zweiten August-Wochenende der 50. AvD-Oldtimer-Grand-Prix auf dem Nürburgring statt. (aum)

Bilder zum Artikel



AvD.

Foto: Auto-Medienportal.Net/AvD
